



Aufruhr im Gemüsebeet

Ein Forumtheaterstück am und um den Nachbarschaftsgarten „TonSteineGärten“, das Nutzungskonflikte im öffentlichen Raum unter die Lupe nimmt. Aufgeführt vom Ensemble „Wechselstrom“ mit Anwohnerinnen und Gartennutzern, natürlich umsonst und draußen.

Samstag, 10. Mai 2014, 20 Uhr
neben dem Garten am Bethaniendamm



Theaterbündnis **Blumenstrauß e.V.**

www.theaterbuendnis.de



Eine andere Welt
ist pflanzbar...

Aufrühr im Gemüsebeet

Öffentlicher Raum wird verknapp, überall – auch am Kreuzberger Mariannenplatz. Bedürfnisse, Interessen und Lebensentwürfe sind verschieden, nicht selten konträr – Menschen geraten in Konflikte: Einige gestalten z.B. über Jahre mit viel Liebe und Mühe einen Gemeinschaftsgarten, andere wollen übers gleiche Gelände ihren Hund ausführen, spazieren, zur Schule oder Arbeit gehen; wieder andere wollen oder müssen nebenan temporär in Bauwagen wohnen. Dazu kommen unterschiedliche Sprachen und Kulturen. So können besonders in der warmen Jahreszeit Konflikte zwischen den beteiligten Gruppen entstehen und ausgerechnet in einem Gemeinschaftsgarten kulminieren. Unser Stück erkundet Möglichkeiten, solche Spannungen zu meistern und am besten gar nicht erst entstehen zu lassen. Mit der Methode des Forumtheaters nach *Augusto Boal* greifen wir Alltagssituationen auf und versuchen gemeinsam mit dem Publikum, friedliche Handlungsmöglichkeiten zu erproben, ohne fertige Lösungen aufzutischen. Ziel ist die Stärkung der Beteiligten, in die Sichtweise des Gegenübers zu finden und zu neuen, kooperativen Haltungen. So können Misstrauen und Angst schwinden und alle den Versuch wagen, sich zu verständigen und einander anzunähern.

Das Ensemble „**Wechselstrom**“ ist eine offene Gruppe von Schauspieler- & Nichtschauspieler_innen, die seit 2012 die Methoden des „Theaters der Unterdrückten“ erprobt.